Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens**

Band (Jahr): **33 (1936)**

Heft 1

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis
zum XXXIII. Jahrgang des „Armenpflegers".

I. Größere Artikel.

	Nr.	Seite
Statistik der Armenfürsorge in Zürich. Von Dr. Z.	I	1
Das neue Luzernische Armengesetz. Von Dr. Albisser, Sekretär des Gemeindedepartements, Luzern	II	17
Einwirkung der Unterstützung von Angehörigen auf den Lauf der Wohnfrist im Wohnkanton des Ehemannes oder der Eltern nach dem Konkordat über wohnörtliche Unterstützung. Von Reg.-Rat Dr. A. Im Hof, Basel	III	25
Einfluß der öffentlichen und privaten wirtschaftlichen Fürsorge (offen und geschlossen) auf das Gemeinschaftsleben in der Schweiz. Von A. Wild, a. Pfr., Zentralsekretär der Schweiz. G. G. und Sekretär d. schweizer. Zentralauskunftstelle für soziale Fürsorge, Zürich	IV	33
Anstaltsaufenthalt und Unterstützungswohnsitz nach dem Konkordat über wohnörtliche Armenunterstützung. Von Reg.-Rat Dr. A. Im Hof, Basel	V	50
Protokoll der XXIX. Schweizerischen Armenpfleger-Konferenz, Montag, den 25. Mai 1936 in Teufen (Appenzell A.-Rh.) . . . . VI, 65;	VII	81
Dilettantismus in der Fürsorge und zweifelhafte Wohlfahrtsunternehmungen. Von Fürsorgesekretär Dr. Frey, Zürich . . . . VI, 68;	VII	81
Jahresversammlung der westschweizerischen Armenpfleger in Genf. Von M. Böschenstein.	VII	85
Zur Auslegung von Art. 1, Abs. 2, des Konkordates (Eine Erwiderung). Von Dr. H. Albisser, Sekretär des Gemeindedepartements, Luzern	VIII	89
Zum neuen aargauischen Armengesetz. Von Dr. E. Pr.	X	105

II. Entscheide.

Verwandten-Unterstützung . . . . . I, 3, 8, 9, 11, 12; V, 60, 63;	X	113
Bundesrätliche Entscheide i. S. interkantonaler Streitfälle über die Auslegung des Konkordates betr. wohnörtliche Unterstützung I, 5, 6, 7; II, 19, 20; III, 30; V, 56, 58; VIII, 93; IX, 97, 98, 99; X, 109, 110, 111, 112; XI, 122, 123, 124;	XII	129/131
Niederlassungsentzug wegen Verarmung; Freizügigkeit und Wiederaufnahmepflicht	VII	86
Interkantonales Armenrecht. Baselstadt contra Solothurn. Fürsorgepflicht für erkrankte, nicht transportfähige Bürger anderer Kantone . . .	XI	121
Ungerechtfertigte Heimschaffung mangels dauernder Inanspruchnahme der öffentlichen Wohltätigkeit	XII	132

III. Mitteilungen.

a) Aus der Schweiz.

Schweizerische Hilfsgesellschaften im Auslande 1935	III	31
Austritt aus dem interkantonalen Konkordat betreffend wohnörtliche Unterstützung	IX	101
Revision des Konkordates betreffend wohnörtliche Unterstützung . . .	X	113

b) Aus den Kantonen.

Aargau.		
Neuordnung der Armenpflege	IV	46

	Nr.	Seite
Basel.		
Die Allgemeine Armenpflege Basel 1935	X	116
Das bürgerliche Fürsorgeamt 1935	XII	133
Bern.		
Das Armenwesen des Kantons Bern im Jahre 1934 und 1935 I, 10;	XII	134
Geltendmachung von Unterstützungsansprüchen	I	14
Wohnsitz und Arbeitstätigkeit	I	14
Wohnsitzerwerb einer geistig nicht normalen Person	I	15
Vorübergehende oder dauernde Unterstützungsbedürftigkeit	II	21
Etatauftragung II, 22; V, 63;	VIII	95
Unterstützungspflicht des Staates	II	23
Rückforderung freiwilliger Unterstützungen	III	32
Rückschaffung	III	32
Der Begriff des „Versorgten"	IV	47
Rückweisung an die Wohnsitzgemeinde	V	61
Rückgriffsrecht	V	63
Das Beschwerderecht	VII	87
Jugendrechtspflege und Anstaltsversorgung	VII	88
Unterstützungspflicht der Gemeinde	VIII	94
Direktion der sozialen Fürsorge der Stadt Bern im Jahr 1935	IX	101
Armenwesen und Jugendrechtspflege	IX	102
Wohnsitzfragen X, 115;	XI	125
Armenpflege und Landeskirche	XI	127
Genf.		
Das Bureau central de bienfaisance 1935	X	117
Luzern.		
Das revidierte Armengesetz	I	16
Ausschluß der wohnörtlichen Unterstützung bei Personen, die beim Einzug wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd erwerbsunfähig waren	IX	103
St. Gallen.		
Das revidierte Armengesetz I, 16;	X	118
Solothurn.		
Der Hilfsverein Olten im Jahre 1934 und 1935 I, 16;	XI	127
Waadt.		
Das waadtländische Fürsorgegesetz	IV	48
Das Bureau central d'assistance in Lausanne 1935	XII	136
Zug.		
Abänderung des Armengesetzes	V	64
Zürich.		
Wirkung des Konkordats für wohnörtliche Unterstützung	IV	48
Bericht der Direktion des Armenwesens für das Jahr 1935	X	119
Leistungen der öffentlichen und privaten Fürsorge des Kantons und der Gemeinden für Ausländer	X	120
Das Fürsorgeamt der Stadt Zürich 1935	XI	128
Der Verein für freie Hilfe Winterthur 1935	XI	128

IV. Literatur.

I, 16; VIII, 96; IX, 104;	X	120